

Baukulturelles Erbe und Integrierte Stadtentwicklung

Hathumar Drost, Bundestransferstelle Städtebaulicher Denkmalschutz, complan Kommunalberatung, Potsdam

16.00 – 16.45 **Kaffeepause**

16.45 – 18.30 **Integration von Einzelhandel**

Moderation: *Leonhard Valier*, Vorstand SRL

Bamberg – Abrisse für ein Einzelhandelszentrum?

Harald Lang, Leiter des Stadtplanungsamtes Bamberg

Stralsund – Integration eines Einkaufszentrums in eine historische Altstadt

Peter Boie, SES Stadterneuerungsgesellschaft
Stralsund mbH

Diskussion

Film der Kabarettistin Heidi Friedrich

19.30 **Buffet** im Blumencafé

FREITAG, 11. MAI 2012

9.00 – 10.30 **Welterbe als Motor für Allianzen**

Moderation: *Dr. Elke Becker*, Vorstand SRL

Welterbemanagementplan Quedlinburg – Eine Allianz für die Stadtentwicklung

Dr. Ulrike Wendland, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, Halle

Oberes Mittelrheintal – Eine Region besinnt sich auf ihre Stärken

Nadya König-Lehrmann, Welterbemanagement Oberes Mittelrheintal, St. Goarshausen

10.30 – 11.00 **Kaffeepause**

Interessen wahrnehmen, aber nicht die Interessen des Gesamtgemeinwesens außer Acht lassen, das ist der Weg, der bei Ansiedlungen größerer Einzelhandelseinrichtungen genauso zu beachten ist, wie beim Umbau oder der Nutzung von Denkmälern.

Anhand von Beispielen soll die Tagung Wege zeigen, wie Lösungen erreichbar sind, um die Städte zukunftsfähig zu machen ohne Vernachlässigung ihres historischen Erbes. Für die entsprechende Diskussion verbleibt nach den jeweiligen Fachvorträgen ausreichend Zeit.

Im Anschluss an die Tagung besteht die Möglichkeit zum Besuch der Landesgartenschau. Der Eintritt ist in den Tagungsgebühren enthalten. Sie erhalten am Eingang zwei Tageskarten.

Der Samstag bietet interessierten Tagungsteilnehmern die Möglichkeit, in zwei parallelen Führungen unterschiedliche Teile des Bamberger Welterbes kennenzulernen.

Tagungsprogramm

DONNERSTAG, 10. MAI 2012

14.00 – 16.00 **Einführung**

Moderation *Thomas J. Mager*, Vorsitzender der SRL

Begrüßung

Thomas J. Mager, Vorsitzender der SRL
Andreas Starke, Oberbürgermeister der Stadt Bamberg
Dr. Gerd Rudel, Petra-Kelly-Stiftung, München

Welterbe – Chancen und Herausforderungen für Bamberg

Dr. Ulrike Laible, Zentrum für Welterbe Bamberg

Welterbestatus: Wirkungen und Potenziale für die Stadtentwicklung

Carola Silvia Neugebauer, TU Dresden

STADTENTWICKLUNG IM HISTORISCHEN STADTGEFÜGE

Das baukulturelle Erbe unserer Städte unterliegt vielfältigen Ansprüchen: der ökonomischen Verwertung, der energetischen Effizienzsteigerung, der adäquaten Nutzung gemäß heutiger Ansprüche, um nur einige zu nennen. All dies löst städtebauliche Spannungen und planerisches Handeln aus. Konzepte für die Zukunftsfähigkeit der historischen Städte im Sinne einer Verstärkung der Alltagstauglichkeit jenseits einer Festivalisierung sind gefragt. Die SRL stellt deshalb in Kooperation mit der Petra-Kelly-Stiftung die Frage der planerischen Bewältigung von Problemen des gesellschaftlichen Wandels in Städten mit starkem historischen Kontext in den Mittelpunkt ihrer Halbjahrestagung 2012.

Der Tagungsort in Bamberg ist bereits Gegenstand der Tagungsthematik. Wir tagen auf dem Gelände der Landesgartenschau 2012. Hier wurde eine ehemalige Baumwollspinnerei in Teilen abgerissen, umgenutzt und durch Neubauten ergänzt. Nach der Landesgartenschau wird die "ERBA-Insel" in einen kleineren Stadtteilpark, zum Wohnen und für Universitätsnutzungen umgewidmet.

Bamberg steht für viele Menschen stellvertretend für Städte mit besonderer historischer Bausubstanz. Die Vorbereitungsgruppe der Tagung hat ganz bewusst eine mittelgroße Stadt wie Bamberg ausgewählt und möchte die besonderen Problemlagen und Herausforderungen in solchen Städten zum Thema machen, die aufgrund ihres Status (hier Welterbestätte) ihre Stadtentwicklung unter Wahrung des baukulturellen Erbes nur mit besonderen Problemen umsetzen können. Die aber auch, im Bewusstsein ihrer Besonderheit, Mittel und Wege finden, Lösungen zu generieren und damit zum Vorbild für andere werden können.

Im Zentrum der Tagung steht das Verhältnis von integrierter Stadtentwicklung und baukulturellem Erbe. Wie kann Baukultur oder auch der Status als Welterbe genutzt werden, um einerseits das historische Stadtgefüge zu erhalten und andererseits die Bedarfe und Bedürfnisse einer sich wandelnden Gesellschaft erfüllen zu können?

Kein Gegeneinander sondern ein Miteinander ist erforderlich, um dauerhafte positive Entwicklungen zu fördern. Die eigenen

Fax 030 / 27 87 468 — 13

SRL-HALBJAHRESTAGUNG 2012 IN BAMBERG

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DIE SRL-JAHRESTAGUNG 2012 IN BAMBERG AN

Name

C/O

Straße

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift

SRL

Yorckstr. 82

10965 Berlin

Teilnahme Zusatz-Exkursion Samstag 12. Mai 2012

- Exkursion 1: Bamberger Welterbe mit Gärtnerstadt
- Exkursion 2: Bamberger Welterbe mit Bergstadt

11.00 – 12.30 Integrierte Stadtentwicklung

Moderation: *Leonhard Valier*, Vorstand SRL

Regensburg: Welterbe als Motor einer integrierten Stadtentwicklung

Richard Mühlmann, Projektleiter Welterbekoordination, Stadt Regensburg

Baukultur – Denkmalschutz – Integrierte Stadtentwicklung

Dr. Marta Doehler-Bezadi, BM für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin

12.30 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 15.00 Erhalt durch Nutzung

Moderation: *Dr. Elke Becker*, Vorstand SRL

Mieterbeteiligung bei energetischer Sanierung einer denkmalgeschützten Siedlung

André Zaman, LUWOG, Ludwigshafen

Ferienwohnungen in Denkmälern – Das Beispiel des Schweizer Heimatschutzes

Kerstin Camenisch, Geschäftsführerin Stiftung Ferien im Baudenkmal, Zürich

15.00 – 15.30 Ausblick

Zukunftsaufgaben der Denkmalpflege

Michael Bräuer, Bräuer Architekten, Rostock

Anschließend Möglichkeit zum Besuch der Landesgartenschau

SAMSTAG, 12. MAI 2012

9.00 – 14.00 Zusatz-Exkursionen

Exkursion 1: Bamberger Welterbe mit Teilen der Inselstadt und v. a. der Gärtnerstadt „Von den Uferwegen im Rahmen der Landesgartenschau bis zum urbanen Gartenbau“, Führung mit *Dr. Ulrike Laible*, Zentrum Welterbe Bamberg

Exkursion 2: Bamberger Welterbe mit Teilen der Inselstadt und v. a. der Bergstadt „Das alte Herrschaftszentrum des geistlichen Bamberg“, Führung mit *Thomas Beese und Jürgen Altberg*, Stadtplanungsamt Bamberg sowie *Ekkehard Arnetz*, Stadtheimpfleger

ANERKENNUNG ALS FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

Die Teilnahme an der Tagung wird von den Architektenkammern als Fortbildung anerkannt (Ausnahme NRW – dort nur eingeschränkte Anerkennung). Von der SRL werden auf Anfrage nach der Veranstaltung Bescheinigungen mit den entsprechenden Fortbildungspunkten ausgestellt.

TEILNAHMEGEBÜHR

120 Euro für Mitglieder von SRL und IfR
60 Euro für SRL-Studierende und SRL-Erwerbslose
230 Euro für Nichtmitglieder
Bei einer Mitgliedschaft ab Mai 2012 wird nur der anteilige monatliche Jahresbeitrag fällig.

In der Teilnahmegebühr sind die Exkursionen am 12. Mai, die Kaffeepausen, das Mittagessen am 11. Mai sowie das abendliche Buffet (mit Ausnahme der Getränke) am 10. Mai enthalten. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten eine zweitägige Eintrittskarte zur Landesgartenschau.

ANMELDUNG

Bitte den Anmeldecoupon mit Angabe zur Exkursionsteilnahme an die SRL senden oder faxen. Die Teilnahmegebühr ist auf das Konto 133 00 202 bei der Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00 mit Namensangabe und der Rechnungsnummer zu überweisen

TAGUNGORT

Gelände der Landesgartenschau, Tagungsraum am ERBA-Turm, Haupteingang ERBA-Brücke an der Gaustädter Hauptstr., Bushaltestelle Line 906 Gaustadt Spinnerei.
An diesem Eingang sind Ihre Eintrittskarten hinterlegt.

UNTERKUNFT

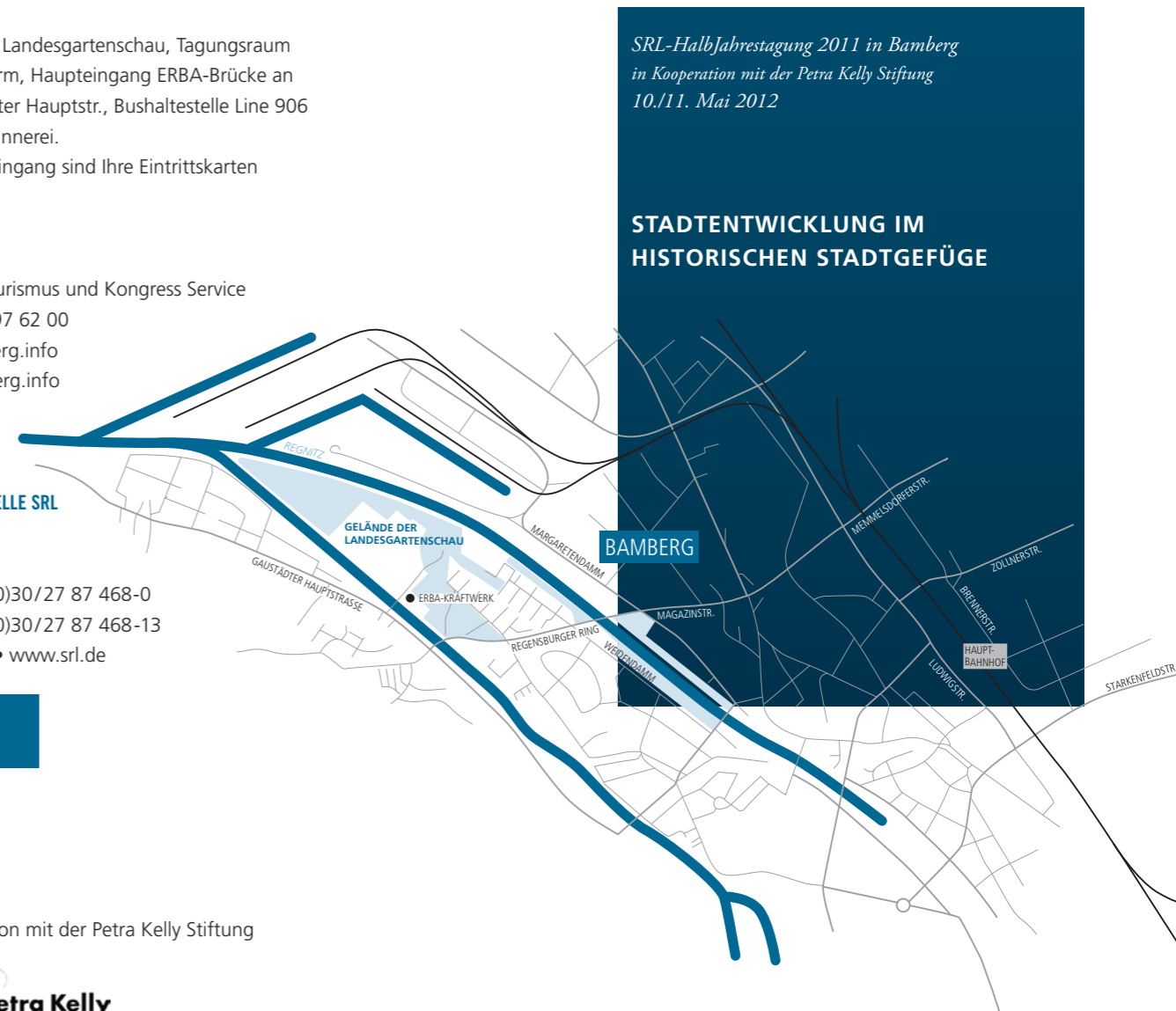
Bamberg Tourismus und Kongress Service
Fon 0951 297 62 00
info@bamberg.info
www.Bamberg.info

GESCHÄFTSSTELLE SRL

Yorckstr. 82
10965 Berlin
Fon +49-(0)30/27 87 468-0
Fax +49-(0)30/27 87 468-13
info@srl.de • www.srl.de

SRL

In Kooperation mit der Petra Kelly Stiftung



SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG



*SRL-HalbJahrestagung 2011 in Bamberg
in Kooperation mit der Petra Kelly Stiftung
10./11. Mai 2012*